

Informationen zur Verarbeitung personenbezogener Daten durch die Niedersächsische Landeswahlleiterin

Die Landeswahlleiterin erhebt bei Ihnen oder bei Dritten Ihre personenbezogenen Daten und verarbeitet diese. Bitte beachten Sie hierzu nachstehende Informationen gemäß Artikel 13 und 14 Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit

Ihre personenbezogenen Daten werden im Rahmen der Sachbearbeitung bei der Landeswahlleiterin erhoben, verarbeitet und gespeichert.

2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen

Niedersächsische Landeswahlleiterin
Lavesallee 6
30169 Hannover

E-Mail: landeswahlleitung@mi.niedersachsen.de
Tel.: 0511/120-4792 oder -4790

3. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Niedersächsische Landeswahlleiterin
z. Hd. Datenschutzbeauftragte
Lavesallee 6
30169 Hannover

E-Mail: landeswahlleitung@mi.niedersachsen.de
Tel.: 0511/120-4792 oder -4790

4. Zweck und Rechtsgrundlage der Verarbeitung

Sofern Sie sich unmittelbar an die Niedersächsische Landeswahlleiterin mit Ihrem Anliegen wenden, werden Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der Sachbearbeitung erhoben und verarbeitet, um die gesetzlichen Vorgaben für die Organisation und Durchführung von Wahlen für das Land Niedersachsen und den Bund zu erfüllen, insbesondere durch Sachverhaltsaufklärung, Beantwortung Ihrer Fragen sowie Überprüfung und Sicherstellung der Recht- und Zweckmäßigkeit behördlichen Handelns.

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung ist Artikel 6 Abs. 1 lit.) e) DS-GVO in Verbindung mit § 3 Satz 1 Niedersächsisches Datenschutzgesetz (NDSG) und § 13 Abs. 1 Niedersächsisches Landeswahlgesetz (NLWG), § 8 Abs. 1 Bundeswahlgesetz (BWG), § 5 Abs. 1 Europawahlgesetz (EuWG) sowie § 14 Niedersächsisches Kommunalwahlgesetz (NKWG).

Sofern eine Rechtsvorschrift es nicht zwingend anordnet, wie das z. B. bei der Angabe von personenbezogenen Daten im Zusammenhang mit der Einreichung von Wahlvorschlägen der Fall ist, sind Sie nicht verpflichtet, Ihre personenbezogenen Daten bereitzustellen. Eine Bearbeitung kann allerdings nur erfolgen, wenn die dafür erforderlichen Angaben vorliegen.

5. Empfänger und Kategorien von Empfängern der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden im erforderlichen Umfang gegebenenfalls an Empfänger außerhalb der Landeswahlleitung weitergegeben, um die Aufgaben als Landeswahlleitung zu erfüllen und

Ihren Vorgang weiterbearbeiten zu können. Empfänger Ihrer Daten können dabei sein: Fachreferate des Niedersächsischen Ministeriums für Inneres und Sport, andere Behörden des Landes Niedersachsen, Bundeswahlleiter, Wahlausschüsse, Wahlprüfungsausschuss, zuständige Kreis- oder Stadtwahlleitungen oder andere Kommunalbehörden. Die Übermittlung kann auch zum Zwecke der Sicherung eines landes- oder bundeseinheitlichen Vorgehens erforderlich sein.

6. Datenerhebung bei Dritten

Gegebenenfalls erhält die Landeswahlleiterin von den unter Punkt 5 genannten Empfängern Ihre personenbezogenen Daten im Rahmen der weiteren Bearbeitung. Die entsprechenden Daten können aus allen Lebensbereichen stammen und betreffen jede Kategorie einschließlich **besonderer Kategorien** von personenbezogenen Daten gemäß Artikel 9 Abs. 1 DS-GVO.

7. Dauer der Speicherung der personenbezogenen Daten

Ihre Daten werden nach Abschluss der Bearbeitung des Vorgangs zur ordnungsgemäßen Aktenführung in der Regel 15 Jahre aufbewahrt (Nr. 9.2 Aktenordnung und Aktenplan für die niedersächsische Landesverwaltung – Nds. AktO). Akten von besonderer Bedeutung werden einschließlich der personenbezogenen Daten 50 Jahre aufbewahrt. Nach Ablauf der Aufbewahrungs- und Speicherfristen werden die Akten dem Landesarchiv angeboten. Im Falle der Nichtübernahme werden Ihre Daten gelöscht.

8. Betroffenenrechte

Bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen stehen Ihnen folgende Rechte zu:

Auskunft:

Sie haben das Recht, eine Bestätigung darüber zu verlangen, ob Sie betreffende personenbezogene Daten verarbeitet werden; ist dies der Fall, so haben Sie ein Recht auf Auskunft über diese personenbezogenen Daten und auf die in Artikel 15 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Informationen.

Berichtigung:

Sie haben das Recht, unverzüglich die Berichtigung Sie betreffender Daten und ggf. die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten zu verlangen (Art. 16 DS-GVO).

Löschung:

Sie haben das Recht, zu verlangen, dass die Sie betreffende personenbezogene Daten unverzüglich gelöscht werden, sofern einer der in Artikel 17 DS-GVO im Einzelnen aufgeführten Gründe zutrifft und die gesetzlichen Aufbewahrungs- und Archivvorschriften einer Löschung nicht entgegenstehen.

Einschränkung der Verarbeitung:

Sie haben das Recht, die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der in Artikel 18 DS-GVO aufgeführten Voraussetzungen gegeben ist, z. B. wenn sie Widerspruch gegen die Verarbeitung eingelegt haben, für die Dauer der Prüfung, ob dem Widerspruch statt gegeben werden kann.

Datenübertragbarkeit:

Sie haben gemäß Artikel 20 DS-GVO das Recht, die uns aufgrund Ihrer Einwilligung freiwillig zur Verfügung gestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, so dass Sie diese Daten einem anderen Verantwortlichen zur Verfügung stellen können.

Widerspruch:

Sie haben das Recht, aus Gründen, die sich aus Ihrer besonderen Situation ergeben, jederzeit im Rahmen der Voraussetzungen des Artikel 21 DS-GVO gegen die Verarbeitung Sie betreffender personenbezogener Daten Widerspruch einzulegen.

Beschwerde:

Sie haben das Recht, eine datenschutzrechtliche Beschwerde bei der **Landesbeauftragten für den Datenschutz, Prinzenstraße 5, 30159 Hannover**, einzulegen.